

Unsere Familien- und Bildungsoffensive: zusammen wachsen in Nordrhein-Westfalen

Die Aufgabe von Politik – unsere Aufgabe – ist es, die Bedingungen zu schaffen, damit Menschen wachsen können – wie und wohin jede und jeder Einzelne möchte und kann. Dabei ist Chancengleichheit für alle Kinder und Jugendlichen kein Wunschtraum. Bildungserfolg unabhängig von Herkunft, Familieneinkommen oder körperlichen Beeinträchtigungen ist kein Hirngespinnst. **Jedes Kind kann werden, was seinen Talenten, Neigungen und Fähigkeiten entspricht.** Die Voraussetzung dafür: eine Familien- und Bildungspolitik, die auf Vorbeugung und Befähigung setzt. So können wir die Ursachen von sozialer Ungleichheit an ihrer Wurzel bekämpfen.

Die Ziele unserer Familien- und Bildungsoffensive:

- NRW braucht sowohl ein Sprungbrett als auch ein Sprungtuch aus Bildungs- und Unterstützungsangeboten, um allen Kindern während ihrer ganzen Bildungskarriere die Chancen zu geben, die sie verdienen.
- Ein dichtes Netz aus individuellen Förderangeboten und sozialen Präventionsketten ist die Basis für den Aufbruch in ein selbstbestimmtes Leben.
- Kein junger Mensch soll die Schule ohne einen Abschluss beenden.

Unsere Forderungen >>>

#SozialerFortschritt
Für die Vielen,
nicht die Wenigen.

Darum fordern wir:

1. ein **Zukunftsprogramm „Chancengleichheit“**. Dieses beinhaltet den Ausbau von Grundschulen zu **Familienzentren**, um möglichst viele Förder- und Hilfsangebote an einem Ort zu vereinen und zu koordinieren. Hierbei stehen vor allem die Stadtteile im Fokus, die stark von Bildungs- und Einkommensarmut betroffen sind. Außerdem sollen **kommunale Bildungslotsinnen und -lotsen** Familien begleiten und individuelle Fördermaßnahmen bündeln. Eine Ganztagsoffensive soll zudem einheitliche Standards für Qualität, Räume und Personal beinhalten und der Rechtsanspruch auf Betreuung im Ganzttag ab 2025 festgeschrieben werden. Nicht zuletzt bedarf es eines umfassenden **Gesetzes für den Kinderschutz**.
2. eine **Offensive „Respekt und Leistungsgerechtigkeit“**, die **verbindliche Tarifverträge** für alle Bildungsberufe sicherstellt, durch Entfristungen für mehr Sicherheit im Erwerbsleben sorgt und mit gezielten Aus-, Fort- und Weiterbildungsangeboten Aufstiegschancen eröffnet.
3. ein **Zukunftsprogramm „Mehr Geld für die Familie“**. Dieses Programm beinhaltet die **Gebührenfreiheit** für Kitas und Offene Ganztagschulen, ein landesweites kostenfreies Kinder- und Jugendticket sowie die grundsätzliche **Lernmittelfreiheit**. Mit diesen und weiteren Angeboten entlasten wir Familien finanziell und stellen sicher, dass kein Kind abgehängt wird.
4. ein **Zukunftsprogramm „Mehr Zeit für Familie wagen“**, das Familien durch die Einführung von **Familienarbeitszeitmodellen** entlastet: Eltern von Kindern unter zehn Jahren sollen ihre Arbeitszeit bei staatlichem Lohnausgleich um 20 Prozent reduzieren können. Auch das Recht auf Homeoffice zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf und zur Pflege von Angehörigen wollen wir festschreiben.

Wir wollen junge Menschen und Familien stärker in den Fokus rücken – nicht nur in Zeiten der Pandemiebekämpfung. Es geht nicht nur um jede und jeden Einzelnen. Es geht auch um uns alle und gemeinsam. Dazu wollen wir Chancen eröffnen: für den sozialen Aufstieg und damit auch für den sozialen Fortschritt NRWs.

#SozialerFortschritt
Für die Vielen,
nicht die Wenigen.